



Grüne Kanton Bern
Les Verts Canton de Berne
Monbijoustrasse 61
Postfach 1066
3000 Bern 23

Tel. 031 311 87 01
Fax 031 311 87 04
sekretariat@gruenebern.ch
www.gruenebern.ch

Medienmitteilung vom 14. Oktober 2014

Delegiertenversammlung vom 14. Oktober 2014

Grüne nominieren Christine Häslar als Ständeratskandidatin

An ihrer heutigen Delegiertenversammlung nominierten die Grünen Kanton Bern Christine Häslar für die Wahlen 2015 einstimmig als Ständeratskandidatin. Als erfahrene, bestens vernetzte und bündnisfähige Politikerin bringt Christine Häslar ideale Voraussetzungen mit, um den Kanton Bern im Ständerat zu vertreten.

Christine Häslar tritt für die Grünen zu den Ständeratswahlen 2015 an. An ihrer Delegiertenversammlung vom 14. Oktober 2014 haben die Delegierten die 51-jährige Oberländerin einstimmig (bei 10 Enthaltungen) als Ständeratskandidatin nominiert.

Christine Häslar ist seit 2002 Mitglied des Grossen Rates und leitete die Grüne Grossratsfraktion von 2006 bis 2014 als Fraktionspräsidentin. Als erfahrene Grossrätin gilt Christine Häslar über die Parteigrenzen hinweg als bündnisfähige, konsensfähige, zuverlässige und gut vernetzte Politikerin, wie etwa im März 2014 ihre Wiederwahl in den Grossen Rat als zweitbestgewähltes Grossratsmitglied aus dem Verwaltungskreis Interlaken-Oberhasli zeigte. Damit bringt Christine Häslar die besten Voraussetzungen mit, um den Kanton Bern im Ständerat zu vertreten und soziale und ökologische Anliegen in der kleinen Kammer zu stärken. Ihre bisherigen politischen Schwerpunkte hat sie in sozial- und gesellschaftspolitischen Themen gesetzt. So gehen unter anderem der Fonds für Opfer von administrativen Massnahmen und zahlreiche behindertenpolitische Errungenschaften auf die Arbeit von Christine Häslar zurück. Beruflich ist Christine Häslar als Leiterin Kommunikation der KWO tätig.

"Mit Christine Häslar nominieren die Grünen eine erfahrene, bestens vernetzte, durchsetzungsstarke und anerkannte Politikerin", freute sich Blaise Kropf, Präsident der Grünen Kanton Bern, über die Nomination von Christine Häslar. Beispielhaft verwies er auf den Gegenvorschlag zur Initiative "Bern erneuerbar", bei dem Christine Häslar enorm viel dazu beigetragen habe, dass der Grosse Rat in einem bis dahin sehr umstrittenen Thema eine Wende hin zu erneuerbaren Energien und Energieeffizienz vorgenommen habe. "Ohne das starke und tragfähige politische Netzwerk, ohne die grosse Glaubwürdigkeit und Anerkennung von Christine Häslar wäre ein solcher Durchbruch nicht möglich gewesen", führte Blaise Kropf aus.

Christine Häslar betonte in ihrer Rede an die Delegierten, dass Grüne Politik heute nötiger sei, denn je: "Die Grünen engagieren sich für eine Sozialpolitik, die niemanden durch die Maschen fallen lässt, eine Umweltpolitik, die Verantwortung übernimmt für die kommenden Generationen, und eine Wirtschaftspolitik, die Nachhaltigkeit ins Zentrum stellt." Angesichts der ungleichen Verteilung von Wohlstand und der zunehmenden Entsolidarisierung, Ausgrenzung und Abschottung sei eine Stärkung dieser Politik im Ständerat von besonderer Bedeutung.

Im Herbst 2011 sind die Grünen und die SP mit dem gemeinsamen Ziel, gute Lösungen für einen ökologischen und sozialen Kanton Bern zu präsentieren, geeint in die Ständeratswahlen gezogen. Für die Wahlen 2015 wollen die Grünen Kanton Bern die glaubwürdige Zusammenarbeit mit der SP fortführen.

Für weitere Auskünfte:

Blaise Kropf, Präsident Grüne Kanton Bern, Grossrat, 079 263 47 68

Christine Häslar, Grossrätin, Ständeratskandidatin, 079 379 47 05

Regula Tschanz, Geschäftsführerin Grüne Kanton Bern, 079 379 16 53